



Gruppe der Schweizerischen Gebäudetechnik-Industrie
Bindeglied zu innovativer, nachhaltiger Gebäudetechnik

Tätigkeitsbericht GSGI 2014/15

Mitgliederversammlung 2014 / Jubiläum 25 Jahre GSGI

St. Gallen, der Hauptsitz unseres Gastgebers Hälgl Building Services Group, wurde als Durchführungsort für die Jubiläums-Mitgliederversammlung «25 Jahre GSGI» im November 2014 nicht zufällig gewählt. Wesentliche Gründe haben diesen Entscheid beeinflusst. Erstens feierte die GSGI ihr 25-Jahr-Jubiläum. Auch die erste Generalversammlung der GSGI fand in St. Gallen statt. Zweitens war unser Ehrenpräsident Dr. Heinz Graf aus St. Gallen ein Mann der ersten Stunde der GSGI. Ein Treiber, Mitinitiator und Gründungsmitglied der GSGI. Drittens hat unser Gastgeber, die Hälgl Building Services Group, St. Gallen, ein neues modernes Produktions- und Bürogebäude realisiert. Diese eindrücklichen Räumlichkeiten konnten wir anlässlich der Mitgliederversammlung besichtigen. Neben den ordentlichen Traktanden haben wir noch eine Zeitreise der GSGI vollzogen. Von der Gründungsversammlung 1989 bis heute. Dabei wurde die Entwicklung der GSGI von einem Verband der HLK-Branche in einen Verband in Richtung Technik am Bau eindrücklich aufgezeigt. Heute umfasst die GSGI neben Mitgliedern aus der Gebäudetechnikbranchen Sanitär, Heizung, Lüftung, Klima auch Mitglieder der Elektrotechnik, der Sicherheitstechnik, der Gebäudeautomationstechnik, der Aufzugstechnik und der Gebäudehülle. In den Zeitschriften «intelligent bauen» und «die baustellen» sind zu diesem Jubiläum Beiträge erschienen.

Forum Bauindustrie 2015

Cyberterror in Gebäudeinfrastrukturen? Immer öfters wird IT auch in sogenannten kritischen Infrastrukturen eingesetzt, dazu gehören auch Gebäude. Viele Gebäudebetreiber sind sich heute der Gefahren und möglichen Schwachstellen in der IT-Gebäudeinfrastruktur nicht bewusst. Im Namen der GSGI konnten wir im Mai 2015

im Renaissance Tower Hotel Zürich über 80 Fachspezialisten und Geschäftsleiter der Gebäudetechnik- und Baubranche begrüßen. Das Forum wurde in Partnerschaft mit den fünf namhaften Schweizer Fachverbänden GSGI, Verband Schweizerischer Generalunternehmer «Entwicklung Schweiz», Fachverein Gebäudetechnik und Energie FGE, der Schweizerischen Vereinigung Beratender Ingenieurunternehmungen Usic und der Swiss Engineering STV durchgeführt. Traditionell eröffnete Prof. Dr. Jan-Egbert Sturm, Leiter KOF, ETH Zürich, das Forum mit seinen Gedanken zum konjunkturellen Umfeld der Bauindustrie. Die Re-

Generalversammlung 2015

Die Generalversammlung 2015 der GSGI fand im Hotel Bellevue Palace Bern statt. Nach Bearbeitung der ordentlichen Traktanden hat uns Nationalrat Jürg Grossen über die politische Arbeit in Bern generell sowie über sein Engagement für die Gebäude- und Energietechnik im Speziellen in beeindruckender Weise informiert. Anschliessend an die Generalversammlung waren die Mitglieder der GSGI zum Eröffnungsanlass unseres Partners Entwicklung Schweiz (ehemals VSGU) mit einem Referat von Bundesrat Johann Schneider-Ammann, dem Streichquintett Munich



Sehr geehrte Leserinnen und Leser

Die vergangene Periode 2014/2015 war geprägt von zahlreichen Aktivitäten nach aussen wie auch nach Innen und natürlich durch das Jubiläum «25 Jahre GSGI». Folgend unserer Strategie zählen dazu Image und PR-Projekte, Bildungsprojekte, Politik und Networking.

In der Folge berichten wir über die Jubiläums-Mitgliederversammlung 2014, das Forum Bauindustrie 2015, Generalversammlungen 2015, die Zusammenarbeit mit Entwicklung Schweiz, unsere Mitarbeit in «bauenschweiz», unsere Publikationen, Engagement in der Konferenz der Gebäudetechnikverbände, die Mitgliedschaft in der Stiftung «bildung» sowie über die Aus- und Weiterbildung.

Dr. Felix Gassmann
Präsident GSGI

ferenten Barnaby Skinner, Datenjournalist, «SonntagsZeitung» und Tages-Anzeiger, Zürich, sowie Dr. rer. nat. Steffen Wendzel, Fraunhofer-Institut für Kommunikation, Informationsverarbeitung und Ergonomie, Bonn, zeigten aktuelle Herausforderungen rund um Cyberterror in der Gebäudetechnik und mögliche Sicherheitsmassnahmen auf. Referenten und Teilnehmende diskutierten beim abschliessenden Networking Apéro riche zu diesem interessanten Thema engagiert weiter. Ein sehr gelungener Anlass. Leider konnten wir die angestrebte Anzahl Teilnehmende nicht erreichen.

Strings und einem abschliessenden Apéro riche eingeladen.

Zusammenarbeit mit Entwicklung Schweiz

Die partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen Entwicklung Schweiz, dem Verband der schweizerischen Generalunternehmer, und der GSGI wird weiter gepflegt. Im Dezember wurde in Bern das erste Präsidentengespräch zwischen Ständerat Dr. iur. Martin Schmid (Entwicklung Schweiz) und Dr. Felix Gassmann (GSGI) und den Geschäftsleitern der Verbände abgehal-

ten. Dieses Gespräch über die aktuelle und künftige Zusammenarbeit soll nun jährlich stattfinden.

Mitarbeit in «bauenschweiz»

«bauenschweiz» ist die Dachorganisation der Schweizer Bauwirtschaft mit gegen 70 Berufs- und Fachverbänden. Diese gliedern sich in vier Stammgruppen Planung, Bauhauptgewerbe, Ausbau und Gebäudehülle und Produktion und Handel. Die GSGI ist in der Stammgruppe Ausbau und Gebäudehülle GAG aktiv vertreten. An mehreren Sitzungen werden Themen mit übergeordnetem Interesse bearbeitet. Zurzeit ist die Arbeit stark durch das Thema «Fachstelle Risikoanalyse» der Gewerkschaft Unia geprägt. Zusätzlich zu den Sitzungen im Rahmen der Stammgruppe GAG sind noch weitere Anlässe auf der Ebene «bauenschweiz» geplant, wie z.B. Plenarversammlungen, Parlamentarieranlass oder Swissbau-Eröffnungsveranstaltung, an welchen Mitglieder oder Geschäftsleiter der GSGI die Gruppe vertreten.

Publikationen in den Fachmagazinen

«intelligent bauen» und «die baustellen»

Die Mitglieder GSGI gestalteten aktiv die Inhalte der alle 3 Monate erscheinenden Verbandsnachrichten in den Fachzeitschriften «intelligent bauen» und «die baustellen» der Fachkom GmbH. Eine einmalige Gelegenheit, die Herausforderungen in unseren Projekten der Gebäudetechnik einer breiteren Leserschaft bekannt zu machen. Die verstärkte Kommunikation über die Fachmagazine haben eigene Verbandspublikationen komplett ersetzt. Im Vereinsjahr 2014/15 erschienen sieben Beiträge aus dem Kreise der GSGI.

Engagement in der Konferenz der Gebäudetechnik-Verbände

In der Schweiz gibt es weit über 30 Vereine und Verbände, die sich in irgendeiner Weise mit der Gebäudetechnik beschäftigen. 2013 haben 28 Vereine und Verbände beschlossen, ihre Aktivitäten im Rahmen der «Konferenz der Gebäudetechnik-Verbände» KGTV zu koordinieren. Die Konferenz der Gebäudetechnik-Verbände koordiniert und unterstützt die einzelnen Verbände und Vereine bei ihren Aktivitäten und bie-

tet insbesondere bei politischen Vorstössen auf kantonaler und eidgenössischer Ebene Support. Die GSGI ist in der KGTV aktiv vertreten und nimmt immer wieder an politischen Diskussionen über Anhörungen und Stellungnahmen teil.

Mitgliedschaft Stiftung «bildung»

Die GSGI ist Mitglied der Schweizerischen Stiftung zur Förderung des Ingenieurwachstums im Bauwesen «bildung» und auch in dessen Vorstand vertreten. Ziel von «bildung» ist das Fördern und Unterstützen der Berufsausbildung junger Menschen auf allen Ausbildungsstufen für Ingenieure im Bereich Bauplanung in der Schweiz. Am 18. Juni wurden im KKL in Luzern anlässlich des 1. «Building-Award» Ingenieure am Bau im Beisein von rund 650 Gästen für ihre Leistungen ausgezeichnet. Sieben Siegerprojekte konnten ausgezeichnet werden, in der Kategorie Energie das Projekt Energiezentrale Forsthaus Bern und in der Kategorie Engineering/Gebäudetechnik das Projekt Neubau Swisscom Businesspark Ittigen.

Aus- und Weiterbildung

Auch im Berichtsjahr 2014/15 konnten die beiden Weiterbildungsangebote «Fachkurs Projektleitung Bauindustrie» und «CAS Projektmanagement Bau» in Zusammenarbeit mit der Hochschule Luzern, Technik & Architektur, durchgeführt werden. Diese von der GSGI und von Entwicklung Schweiz geförderten und im Bereich Marketing unterstützten Weiterbildungsangebote sind hoch im Kurs. Beide Programme werden inhaltlich laufend optimiert und den aktuellen Anforderungen angepasst. Die Zusammenarbeit zwischen den Verbänden und der Hochschule Luzern, Technik & Architektur, ist sehr gut.

Ausblick

Die GSGI wird die Strategie 2014 bis 2017 konsequent weiterverfolgen und die bekannten Projekte/Aktivitäten weiter tatkräftig unterstützen. Immer im Sinne unserer Mitglieder und der Technik am Bau. Überlegungen werden wir uns zum Forum Bauindustrie machen. Die Anzahl Teilnehmer von weniger als hundert erfordert eine vertiefte Analyse und ein Entscheid über das weitere Vorgehen.

GSGI-Mitglieder

Alpiq InTec AG
www.alpiq-intec.ch

BKW ISP AG
www.ispag.ch

Burkhalter Management AG
www.burkhalter.ch

CKW Conex AG
www.ckwconex.ch

EKZ Eltop
www.ekz.ch/eltop

Ernst Schweizer AG
www.schweizer-metallbau.ch

Hälg & Co. AG
www.haelg.ch

Honeywell AG
www.honeywell-schweiz.ch

Sauter Building Control
www.sauter-building-control.ch

Schindler Aufzüge AG
www.schindler.ch

Securiton AG
www.securiton.ch

Siemens Schweiz AG
www.siemens.ch

VINCI Energies Schweiz AG
www.vinci-energies.ch

Aktuell

Fachkurs Projektleitung Bauindustrie
Dauer: 3 x 3 Tage
Zertifikat: Hochschule Luzern
Technik & Architektur
Beginn nächste Kurse:
23.11.2015 oder 21.03.2016
www.gsgi.ch

CAS Projektmanager/in Bau
Dauer: 5 x 5 Tage
Zertifikat: Hochschule Luzern
Technik & Architektur
Beginn nächste Kurse:
07.09.2015 oder 11.04.2016
www.hslu.ch

Kontakt

Gruppe der Schweizerischen
Gebäudetechnik-Industrie GSGI
Telefon 041 227 60 05
info@gsgi.ch | www.gsgi.ch

